

Agile Compliance Management

Thomas Köhler – Unternehmensberatung · exenwerk.de · Stand 08.2024

- Einstündiges Seminar:

Compliance durch Agiles Change-Management

Zielgruppe:

Interessenten aus verschiedenen KMUs, die sich über agiles Change-Management informieren möchten.

Zielsetzung:

Grundlegendes Verständnis für agiles Change-Management und dessen Bedeutung für Compliance-Anforderungen.

Agenda:

Begrüßung und Vorstellung (5 Minuten)

- Kurze Vorstellung des Seminarleiters und der Teilnehmer.
- Überblick über den Ablauf des Seminars.

Einführung in agiles Change-Management (10 Minuten)

- Definition und Vorteile von agilem Change-Management.
- Unterschiede zu traditionellen Change-Management-Ansätzen.

Compliance und Change-Management (10 Minuten)

- Bedeutung von Compliance im Unternehmenskontext.
- Warum Compliance-Änderungen agiles Change-Management erfordern.

Methoden und Frameworks (20 Minuten)

- Kurze Vorstellung von Scrum, Kanban und Lean.
- Beispiele für die Anwendung in Compliance-Projekten.

Fallbeispiele und Erfolgsgeschichten (10 Minuten)

- Präsentation von realen Fallstudien und Erfolgen.
- Diskussion über die Anwendbarkeit auf die eigenen Unternehmen.

Q&A und Abschluss (5 Minuten)

- Beantwortung von Fragen der Teilnehmer.
- Abschlussbemerkungen und Verabschiedung.

Eintägiges Online-Seminar:

Strukturierung und Zukunftsvorbereitung

Zielgruppe:

Teilnehmer aus verschiedenen KMUs, die eine tiefere Strukturierung und Vorbereitung für die Zukunft wünschen.

Zielsetzung:

Den Teilnehmern eine strukturierte Vorgehensweise und praktische Werkzeuge zur Umsetzung agiler Methoden und Compliance-Anforderungen vermitteln.

Agenda:

Begrüßung und Vorstellung (15 Minuten)

- Vorstellungsrunde der Teilnehmer.
- Überblick über den Seminarablauf und Ziele.

Grundlagen von agilem Change-Management (45 Minuten)

- Vertiefung in agile Methoden (Scrum, Kanban, Lean).
- Implementierungsstrategien und Best Practices.

Compliance und agile Methoden (45 Minuten)

- Integration von Compliance-Anforderungen in agile Prozesse.
- Erstellung eines Compliance Backlogs.

Kaffeepause (15 Minuten)

Praxisbeispiele und Gruppenarbeit (1,5 Stunden)

- Analyse von Fallbeispielen.
- Gruppenarbeit Beispiel: Entwicklung eines Entwurfs eines Change-Prozesses

Mittagspause (1 Stunde)

Tools und Techniken (1 Stunde)

- Vorstellung nützlicher Tools (z.B. Loop, Trello, Miro).
- Techniken zur Prozessoptimierung und -überwachung.

Change-Management Roadmap (1,5 Stunden)

- Erstellung einer Roadmap für die nächsten Schritte.
- Identifikation von Schlüsselaktionen und Meilensteinen.

Abschlussdiskussion und Q&A (30 Minuten)

- Diskussion der Ergebnisse aus der Gruppenarbeit.
- Beantwortung offener Fragen.

Zweitägiger Workshop:

Unternehmensspezifischer Change-Prozess

Zielgruppe:

Mitarbeiter eines einzelnen Unternehmens, die einen gezielten Change-Prozess entwickeln möchten.

Zielsetzung:

Entwicklung eines maßgeschneiderten Change-Prozesses für das Unternehmen, der später nachgehalten wird.

Agenda: Tag 1:

Begrüßung und Zielsetzung (30 Minuten)

- Vorstellungsrunde und Erwartungen.
- Überblick über den Workshop-Ablauf.

Ist-Analyse und Zieldefinition (2 Stunden)

- Analyse der aktuellen Situation des Unternehmens.
- Definition der Ziele und Compliance-Anforderungen.

Kaffeepause (15 Minuten)

Methoden- und Framework-Auswahl (1,5 Stunden)

- Auswahl geeigneter agiler Methoden (Scrum, Kanban, Lean).
- Anpassung an die spezifischen Unternehmensbedürfnisse.

Mittagspause (1 Stunde)

Entwicklung eines Compliance Backlogs (2 Stunden)

- Erstellung eines Backlogs mit allen Compliance-relevanten Anforderungen.
- Priorisierung und Planung der Umsetzung.

Kaffeepause (15 Minuten)

Gruppenarbeit: Erster Entwurf des Change-Prozesses (2 Stunden)

- Entwicklung eines ersten Entwurfs des Change-Prozesses in Gruppen.
- Präsentation und Diskussion der Ergebnisse.

Agenda: Tag 2:

Review und Verfeinerung des Entwurfs (2 Stunden)

- Überprüfung und Verfeinerung des Change-Prozess-Entwurfs.
- Integration von Feedback und Anpassungen.

Kaffeepause (15 Minuten)

Rollen und Verantwortlichkeiten (1,5 Stunden)

- Definition der Rollen und Verantwortlichkeiten im Change-Prozess.
- Schulung der beteiligten Mitarbeiter.

Mittagspause (1 Stunde)

Implementierungsplan und Roadmap (2 Stunden)

- Erstellung eines detaillierten Implementierungsplans.
- Festlegung von Meilensteinen und Zeitplänen.

Kaffeepause (15 Minuten)

Monitoring und Anpassung (1,5 Stunden)

- Methoden zur Überwachung und Anpassung des Change-Prozesses.
- Einrichtung von regelmäßigen Review- und Anpassungszyklen.

Abschluss und Feedback (30 Minuten)

- Zusammenfassung der Workshop-Ergebnisse.
- Feedbackrunde und Abschlussdiskussion.

Regelbetreuung (Abo-Modell)

Zielgruppe:

Unternehmen, die nach dem Workshop kontinuierliche Unterstützung benötigen.

Zielsetzung:

Kontinuierliche Begleitung und Unterstützung bei der Umsetzung und Anpassung des Change-Prozesses.

Modell:

- **Standard: 6 Stunden pro Quartal:** Regelmäßige Check-ins, Unterstützung bei Fragen und Problemen.
- **Kontinuierliche Verbesserung und Innovation: 3 Tage+2 Std- pro Quartal:** Intensivere Betreuung, Workshops, Trainings und Reviews vor Ort oder online.
- **Premium Care: 5+1 Tage pro Quartal:** Exklusives Unterstützungsangebot für Unternehmen, die eine umfassende und priorisierte Beratung wünschen.

Aktivitäten:

- **Monatliche Review-Meetings:** Überprüfung des Fortschritts und Anpassung der Roadmap.
- **Schulung und Coaching:** Regelmäßige Schulungen und Coaching-Sessions für Mitarbeiter.
- **Unterstützung bei der Umsetzung:** Hilfe bei der Implementierung von Tools und Methoden.
- **Feedback und Anpassungen:** Kontinuierliches Feedback und Anpassungen basierend auf den Erfahrungen und Ergebnissen.

eXenWerk|

Thomas Köhler – Unternehmensberatung

Max-Samson-Str. 5 · 33165 Lichtenau

+49 5292 319 310 · kontakt@exen.info · exenwerk.de